

# THG-Quote Vermarktungsbedingungen 2023

## Allgemeine Bedingungen über die Vermarktung von THG-Quote aus Ladestrom für das Kalenderjahr 2023 der Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerke Burtenbach

### Präambel

Das Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerke Burtenbach, Bleichstraße 1, 89349 Burtenbach (nachfolgend: „GEW“) bietet einen Service zur Vermarktung der anrechenbaren Treibhausgasminderung durch den Einsatz von Elektrofahrzeugen (nachfolgend: „THG-Quoten-Vermarktung“) an. Rechtliche Grundlage hierfür sind die §§ 37a ff. Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) in der jeweils geltenden Fassung sowie die Vorgaben aus der Verordnung zur Festlegung weiterer Bestimmungen zur Treibhausgasminderung bei Kraftstoffen (38. BImSchV) in der ab dem 01.01.2022 geltenden Fassung. Das GEW sammelt die anrechenbare Einsparung an Treibhausgasemissionen (nachfolgend: „THG-Quote“) von den Haltern von Elektrofahrzeugen (nachfolgend: „Kunden“) und vermarktet die THG-Quote gebündelt an Quotenverpflichtete i.S.v. §§ 37a ff. BImSchG.

Um an der THG-Quoten-Vermarktung durch das GEW teilzunehmen, schließt der Kunde auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend: „AGB“) einen Vertrag mit dem GEW. Darin bestimmt er das GEW als Dritten für die Vermarktung der THG-Quote i.S.v. § 7 Abs. 5 S. 1 38. BImSchV. Der Kunde kann auf der Basis des Vertrages eines oder mehrere Elektrofahrzeuge zur Teilnahme an der THG-Quoten-Vermarktung anmelden. Durch die Anmeldung tritt der Kunde sein Recht zur Vermarktung der THG-Quote seines/r Elektrofahrzeugs/e an das GEW ab. Im Gegenzug dazu erhält der Kunde nach den nachfolgend definierten Bedingungen eine Vergütung vom GEW ausbezahlt.

### Übersicht

<b>1. Geltungsbereich</b> .....	1
<b>2. Vertragsschluss</b> .....	2
<b>3. Bestimmung als Dritten i.S.v. § 7 Abs. 5 S. 1 38. BImSchV</b> .....	2
<b>4. Anmeldung Elektrofahrzeuge; Anmeldezeitraum</b> .....	2
<b>5. Abtretung THG-Quote; Exklusivität</b> .....	3
<b>6. Verlängerung der Anmeldung; Abmeldung; Neuanmeldung</b> .....	3
<b>7. Anmeldung beim Umweltbundesamt; Vermarktung der THG-Quote</b> .....	4
<b>8. Vergütung; Abrechnung</b> .....	4
<b>9. Pflichten des Kunden</b> .....	4
<b>10. Laufzeit, Kündigung</b> .....	5
<b>11. Haftungsbegrenzung</b> .....	5
<b>12. Informationspflichten (Privatkunden)</b> .....	6
<b>13. Datenschutz</b> .....	6
<b>14. Abschließende Vereinbarungen</b> .....	6

## 1. Geltungsbereich

Diese AGB regeln das Verhältnis zwischen dem GEW und dem Kunden und betreffen den Vertragsschluss zwischen den Parteien, die Anmeldung von Elektrofahrzeugen für die THG-Quoten-Vermarktung, die Abtretung der THG-Quote sowie die Vermarktung der THG-Quote durch das GEW und die Vergütung des Kunden.

# THG-Quote Vermarktungsbedingungen 2023

## Allgemeine Bedingungen über die Vermarktung von THG-Quote aus Ladestrom für das Kalenderjahr 2023 der Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerke Burtenbach

### 2. Vertragsschluss

- 2.1. Der Vertrag zwischen dem GEW und dem Kunden wird in Papierform geschlossen. Das GEW stellt auf seine Website unter <https://www.gewburtenbach.de/formularegewburtenbach> ein Formular zur Verfügung, in das der Kunde seine persönlichen Daten eingeben kann, welches per E-Mail oder Post beim GEW eingereicht werden kann. Durch Einreichung des Formulars gibt der Kunde ein Angebot auf Abschluss eines Vertrages auf Basis dieser AGB ab. Alternativ stellen dieses Formular die Mitarbeiter des GEW zur Verfügung. Das GEW sendet dem Kunden eine Bestätigung per E-Mail oder Post und nimmt damit das Angebot auf Abschluss des Vertrages an.
- 2.2. Das GEW schließt den Vertrag mit folgenden Kundengruppen ab:
  - a) Natürliche Personen (nachfolgend: „Privatkunden“), die das 18. Lebensjahr vollendet und ihren Wohnsitz in einem Mitgliedsstaat der EU haben.
  - b) Juristische Personen sowie rechtsfähige Personengesellschaften (nachfolgend: „Firmenkunden“) mit Sitz in einem Mitgliedsstaat der EU. Bei Abschluss des Vertrages versichert die für den Firmenkunden handelnde natürliche Person, über ausreichende Vertretungsmacht zu verfügen, um den Vertrag für den Firmenkunden abzuschließen.
- 2.3. Der Vertrag kann auch durch einen bevollmächtigten Stellvertreter des Kunden abgeschlossen werden. Der Stellvertreter des Kunden bestätigt im Rahmen des Vertragsschlusses nach Ziff. 2.1., dass er mit Vertretungsmacht des Kunden handelt. Der Vertrag kommt zwischen dem Kunden und dem GEW zustande.
- 2.4. Kommt ein Vertrag mit einem Firmenkunden zustande, werden Geschäfts- oder Einkaufsbedingungen des Firmenkunden nicht Vertragsinhalt, auch wenn das GEW diesen Bedingungen nicht ausdrücklich widerspricht.
- 2.5. Der Kunde hat keinen Anspruch auf Abschluss eines Vertrages mit dem GEW. Das GEW ist insbesondere berechtigt, ein Angebot des Kunden ohne Angaben von Gründen abzulehnen oder nicht anzunehmen.

### 3. Bestimmung als Dritten i.S.v. § 7 Abs. 5 S. 1 38. BImSchV

Durch den Abschluss des Vertrages nach Maßgabe der Ziff. 2. bestimmt der Kunde das GEW als Dritten i.S.v. § 7 Abs. 5 S. 1 38. BImSchV.

### 4. Anmeldung Elektrofahrzeuge; Anmeldezeitraum

- 4.1. Nach Abschluss des Vertrages kann der Kunde beliebig viele Elektrofahrzeuge beim GEW für die THG-Quoten-Vermarktung anmelden. Die Anmeldung erfolgt immer für das volle Kalenderjahr der Anmeldung (nachfolgend: „Anmeldezeitraum“):
- 4.2. Elektrofahrzeuge können nur angemeldet werden, sofern folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
  - a) das Elektrofahrzeug ist im Fahrzeugschein bei der Kraftstoffart bzw. Energiequelle als „reines Elektrofahrzeug“ (Code: 0004) ausgewiesen;
  - b) der Kunde ist auf dem Fahrzeugschein als Halter des Elektrofahrzeugs eingetragen; und
  - c) der Kunde ist Betreiber (§ 2 Nr. 2 Ladesäulenverordnung vom 9. März 2016 (BGBl. I S. 457), die durch Artikel 1 der Verordnung vom 1. Juni 2017 (BGBl. I S. 1520 geändert worden ist) eines nicht öffentlichen Ladepunktes.

## THG-Quote Vermarktungsbedingungen 2023

### Allgemeine Bedingungen über die Vermarktung von THG-Quote aus Ladestrom für das Kalenderjahr 2023 der Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerke Burtenbach

- 4.3. Eine Anmeldung erfolgt
- entweder durch Bereitstellung eines Fotos/Scans der Vorder- und Rückseite der Zulassungsbescheinigung Teil I i.S.v. § 11 Absatz 1 Satz 1 der Fahrzeug-Zulassungsverordnung vom 3. Februar 2011 (BGBl. I S. 139) in der jeweils gültigen Fassung (nachfolgend „Fahrzeugschein“). Der Fahrzeugschein muss zusammen mit der Abgabe des Angebotes auf Abschluss des Vertrages nach Ziff. 2.1 zur Verfügung gestellt werden.
  - oder sofern der Fahrzeugschein bereits vor der Anmeldung des Elektrofahrzeugs dem GEW vorliegt (etwa aufgrund einer vorherigen Anmeldung des Elektrofahrzeugs), durch eine Bestätigung an das GEW, dass der bereits bereitgestellte Fahrzeugschein aktuell ist.

Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass das Foto/Scan des Fahrzeugscheins (Vorder- und Rückseite) vollständig und gut lesbar ist.

- 4.4. Anmeldungen können durch einen bevollmächtigten Stellvertreter des Kunden durchgeführt werden, der die Anmeldung im Namen des Kunden durchführt. Der Stellvertreter des Kunden bestätigt im Rahmen der Anmeldung, über ausreichende Vertretungsmacht für den Kunden zu verfügen.
- 4.5. Das GEW bestätigt die Anmeldung des Elektrofahrzeugs gegenüber dem Kunden. Das GEW ist berechtigt, die Anmeldung abzulehnen oder zu stornieren, sofern die Voraussetzungen i.S.v. Ziff. 4.2. nicht erfüllt sind oder nachträglich entfallen.
- 4.6. Das GEW ist berechtigt vom Kunden weitere Nachweise bezüglich angemeldeter Elektrofahrzeuge zu fordern, sofern diese zur Vermarktung der THG-Quote erforderlich sind.

## 5. Abtretung THG-Quote; Exklusivität

- 5.1. Durch die Anmeldung eines Elektrofahrzeugs nach Maßgabe der Ziff. 4. tritt der Kunde das Recht zur Vermarktung der THG-Quote für das Elektrofahrzeug an das GEW ab. Die Abtretung bezieht sich jeweils auf den in Ziff. 4.1. geregelten Anmeldezeitraum.
- 5.2. Der Kunde stellt sicher, dass das Recht zur Vermarktung der THG-Quote des Elektrofahrzeugs bezogen auf den Anmeldezeitraum (Ziff. 4.1.) noch nicht an einen Dritten übertragen oder die THG-Quote durch den Kunden selbst an einen Quotenverpflichteten vermarktet wurde.
- 5.3. Mit der Anmeldung des Elektrofahrzeugs (Ziff. 4.) erklärt der Kunde sein Einverständnis, dass das GEW die THG-Quote des Elektrofahrzeugs für den Anmeldezeitraum beim Umweltbundesamt anmeldet und zu diesem Zweck eine Kopie des Fahrzeugscheins zusammen mit den Daten des Kunden gegenüber dem Umweltbundesamt vorlegt.
- 5.4. Der Kunde ist verpflichtet, die THG-Quote eines angemeldeten Elektrofahrzeugs im Anmeldezeitraum weder selbst an Quotenverpflichtete zu vermarkten noch das Recht zur Vermarktung der THG-Quote für den Anmeldezeitraum an einen Dritten abzutreten.

## 6. Verlängerung der Anmeldung; Abmeldung; Neuanschreibung

- 6.1. Der Kunde kann den Anmeldezeitraum (Ziff. 4.1.) eines Elektrofahrzeugs jeweils um ein Kalenderjahr verlängern (nachfolgend: „Verlängerung“). Die Verlängerung erfolgt
- entweder durch das erneute Bereitstellen eines Fotos/Scans der Vorder- und Rückseite des Fahrzeugscheins
  - oder durch die Abgabe einer Bestätigung an das GEW, dass der bereits hochgeladene Fahrzeugschein nach wie vor aktuell ist. Dieses Verlängerungsformular stellt das GEW Burtenbach auf seiner Homepage unter <https://www.gewburtenbach.de/formularegewburtenbach> zur Verfügung.

## THG-Quote Vermarktungsbedingungen 2023

### Allgemeine Bedingungen über die Vermarktung von THG-Quote aus Ladestrom für das Kalenderjahr 2023 der Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerke Burtenbach

- 6.2. Die Vorgaben für die Anmeldung des Elektrofahrzeugs i.S.v. Ziff. 4. gelten entsprechend für die Verlängerung. Eine Verlängerung ist insbesondere nur dann möglich, sofern die in Ziff. 4.2.(a) bis 4.2.(c) geregelten Voraussetzungen weiterhin erfüllt sind.
- 6.3. Durch die Verlängerung tritt der Kunde das Recht zur Vermarktung der THG-Quote für den verlängerten Anmeldezeitraum an das GEW ab. Ziff. 5. gilt entsprechend.
- 6.4. Das GEW wird den Kunden rechtzeitig vor Ablauf des Anmeldezeitraums (Ziff. 4.1.) auf die Möglichkeit der Verlängerung hinweisen.
- 6.5. Sofern der Kunde die Anmeldung eines Elektrofahrzeugs nicht verlängert, wird das Elektrofahrzeug automatisch mit Ablauf des jeweiligen Anmeldezeitraums (Ziff. 4.1.) abgemeldet. Eine Abmeldung durch den Kunden ist nicht erforderlich. Der Kunde ist berechtigt, ein abgemeldetes Elektrofahrzeug nach Maßgabe der Ziff. 4. erneut anzumelden.

#### 7. Anmeldung beim Umweltbundesamt; Vermarktung der THG-Quote

- 7.1. Das GEW wird die THG-Quote angemeldeter Elektrofahrzeuge unter Einhaltung der hierfür geltenden Frist (§ 8 Abs. 1 38. BImSchV) beim Umweltbundesamt anmelden.
- 7.2. Das GEW ist berechtigt, die THG-Quote angemeldeter Elektrofahrzeuge ohne vorherige weitere Abstimmung in eigenem Ermessen, im eigenen Namen und auf eigene Rechnung an Quotenverpflichtete zu vermarkten.

#### 8. Vergütung; Abrechnung

- 8.1. Nachdem das Umweltbundesamt eine Bescheinigung über die THG-Quote eines angemeldeten Elektrofahrzeugs ausgestellt hat (§ 8 Abs. 2 38. BImSchV), erlangt der Kunde gegen das GEW Anspruch auf die pauschale Vergütung pro Kalenderjahr und angemeldetem Elektrofahrzeug.
- 8.2. Die Höhe der pauschalen Vergütung ergibt sich aus den jeweils aktuellen Preisinformationen des GEW. Maßgeblich sind jeweils die im Zeitpunkt der Anmeldung des Elektrofahrzeugs (Ziff. 4.) bzw. der Verlängerung der Anmeldung (Ziff. 6.1.) aktuellen Preisinformationen. Das GEW kann die Preisinformationen jederzeit aktualisieren. Daher kann die Höhe der pauschalen Vergütung für jede Anmeldung bzw. Verlängerung der Anmeldung unterschiedlich ausfallen. Bei Firmenkunden erfolgt die Vergütung zzgl. etwaiger gesetzlicher Steuern.
- 8.3. Das GEW wird die Vergütung nach erfolgreicher Bescheinigung der THG-Quote durch das Umweltbundesamt auf die vom Kunden genannte Bankverbindung gutschreiben und im Rahmen der regelmäßigen Abschlagsabrechnung verrechnen – spätestens im Zuge der Jahresabrechnung.
- 8.4. Mit Firmenkunden kann eine gesonderte Vereinbarung zur Vergütung und den Zahlungsbestimmungen getroffen werden, die von diesen AGB abweicht.

#### 9. Pflichten des Kunden

- 9.1. Der Kunde stellt sicher, dass er bei Vertragsschluss (Ziff. 2.), bei der Anmeldung eines Elektrofahrzeugs (Ziff. 4.) und bei der Verlängerung der Anmeldung (Ziff. 6.) korrekte, vollständige und aktuelle Angaben macht.
- 9.2. Der Kunde teilt dem GEW etwaige Änderungen seiner persönlichen Daten (insbesondere der Kontaktdaten) unverzüglich mit.
- 9.3. Falls die Voraussetzungen i.S.v. Ziff. 4.2. entfallen oder sonstige Veränderungen auftreten, die eine THG-Quoten-Vermarktung ausschließen, teilt der Kunde dies dem GEW unverzüglich unaufgefordert mit.

Gemeinde- Elektrizitäts- und Wasserwerk Burtenbach – Bleichstraße 1 – 89349 Burtenbach

## THG-Quote Vermarktungsbedingungen 2023

### Allgemeine Bedingungen über die Vermarktung von THG-Quote aus Ladestrom für das Kalenderjahr 2023 der Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerke Burtenbach

#### 10. Laufzeit, Kündigung

- 10.1. Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Jede Partei kann den Vertrag jederzeit ohne Einhaltung einer Frist und ohne Angabe von Gründen in Textform ordentlich kündigen.
- 10.2. Sofern der Kunde im Zeitpunkt einer ordentlichen Kündigung das Recht zur Vermarktung der THG-Quote bereits an das GEW abgetreten hat (durch Anmeldung eines Elektrofahrzeugs nach Ziff. 4. oder durch Verlängerung der Anmeldung nach Ziff. 6.1.), wird die Kündigung erst mit Ablauf des Anmeldezeitraums aller angemeldeten Elektrofahrzeuge nach Ziff. 4.1. wirksam. Das GEW wird insbesondere die THG-Quote bereits angemeldeter Elektrofahrzeuge nach Maßgabe der Ziff. 7.1. beim Umweltbundesamt anmelden und dem Kunden eine etwaige Vergütung nach Maßgabe der Ziff. 8. auszahlen. Der Kunde kann nach der Kündigung aber keine weiteren Elektrofahrzeuge mehr anmelden oder bestehende Anmeldungen verlängern.
- 10.3. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund für das GEW liegt insbesondere vor, wenn der Kunde die THG-Quote für den Anmeldezeitraum i.S.v. Ziff. 4.1. bereits an einen Quotenverpflichteten vermarktet hat oder das Recht zur Vermarktung bereits an einen Dritten abgetreten hat. Im Falle einer außerordentlichen Kündigung gilt folgendes:
- Soweit das GEW die THG-Quote angemeldeter Elektrofahrzeuge noch nicht zum Umweltbundesamt gemeldet hat, tritt das GEW das Recht zur Vermarktung der THG-Quote wieder an den Kunden zurück ab.
  - Soweit das GEW die THG-Quote angemeldeter Elektrofahrzeuge bereits zum Umweltbundesamt gemeldet hat, leistet das GEW an den Kunden Wertersatz für die THG-Quote in Höhe der pauschalen Vergütung, die dem Kunden gem. Ziff. 8.2. zustehen würde.
- 10.4. Mit Ende des Vertrages ist das GEW berechtigt, sämtliche Daten, die der Kunde an das GEW übermittelt hat, zu löschen. Das GEW ist zur Löschung verpflichtet, sofern diese Daten nicht weiterhin für Abrechnungs- oder Nachweiszwecke gespeichert werden müssen. Es besteht insbesondere eine dreijährige Aufbewahrungspflicht für den Fahrzeugschein des Kunden nach § 7 Abs. 2 S. 4 38. BImSchV.

#### 11. Haftungsbegrenzung

- 11.1. Unabhängig vom Rechtsgrund, haftet das GEW für Schäden nur in den nachfolgenden Grenzen:
- Bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des GEW, ihres gesetzlichen Vertreters oder sonstigen Erfüllungsgehilfen unbegrenzt;
  - Bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch das GEW, ihres gesetzlichen Vertreters oder sonstigen Erfüllungsgehilfen ohne Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit begrenzt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung den Vertrag prägen und auf die die andere Partei vertrauen darf.
- 11.2. Darüber hinaus ist eine Haftung des GEW, soweit nicht zwingende Rechtsvorschriften entgegenstehen, ausgeschlossen.
- 11.3. Die Haftungsbegrenzungen nach den Ziff. 11.1. und 11.2. gelten nicht für Schäden an Körper, Leben und Gesundheit.

## THG-Quote Vermarktungsbedingungen 2023

### Allgemeine Bedingungen über die Vermarktung von THG-Quote aus Ladestrom für das Kalenderjahr 2023 der Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerke Burtenbach

#### 12. Informationspflichten (Privatkunden)

- 12.1. Im Rahmen der Verordnung über Online - Streitbeilegung zu Verbraucherangelegenheiten steht dem Privatkunden unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home.chooseLanguage> eine Online-Streitbeilegungsplattform der EU-Kommission zur Verfügung.
- 12.2. Das GEW ist weder bereit noch verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

#### 13. Datenschutz

- 13.1. Das GEW wird die Daten des Kunden nach den gesetzlichen Bestimmungen erheben, verarbeiten und nutzen.
- 13.2. Ohne Einwilligung des Kunden wird das GEW die Daten des Kunden nur erheben, verarbeiten oder nutzen, soweit dies zur Erfüllung des Vertragszwecks erforderlich ist.
- 13.3. Zu den Einzelheiten über Umfang und Verwendung von Daten und weitere Informationen zur Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung wird auf die Datenschutzerklärung verwiesen, die jederzeit unter <https://www.gewburtenbach.de/allgemeinesstromundwasser/datenschuerklaerungfuerkunden> abrufbar ist.
- 13.4. Datenschutzhinweis für die Vermarktung der THG-Quote aus Ladestrom. Bei der Vermarktung der THG-Quote aus Ladestrom verarbeitet das GEW die Anmeldedaten und Fahrzeughalter-Daten des Kunden aus der Zulassungsbescheinigung Teil 1 im Rahmen der zur Gewährung des Bonus gem. Art. 6 Abs.1 b) DSGVO. Die Übermittlung der Daten aus der Zulassungsbescheinigung Teil 1 (Halter des Fahrzeugs, Zulassungsdatum, Fahrzeugident.-Nr., Fahrzeugklasse, Fahrzeugkennzeichen, Kraftstoffart (Feld P.3), Kraftstoffcode (Feld 10)) an das Umweltbundesamt erfolgt gem. Art. 6 Abs.1 c) DSGVO i.V.m. § 7 der 38. BImSchV. Die personenbezogenen Daten des Programmteilnehmers werden solange gespeichert, wie dies zur Durchführung und Abwicklung der E-Bonus Vergabe und zur Wahrung der gesetzlichen Archivierungs- und Aufbewahrungspflichten erforderlich ist. Weitere Informationen u.a. zu Rechten auf Auskunft, Berichtigung und Beschwerde erhält der Kunde unter <https://www.gewburtenbach.de/allgemeinesstromundwasser/datenschuerklaerungfuerkunden> und wird auf Nachfrage dem Kunden auch per Post zugesandt.

#### 14. Abschließende Vereinbarungen

- 14.1. Abweichende oder ergänzende Vereinbarungen zwischen den Vertragsparteien bestehen nicht und bedürfen, soweit gesetzlich zulässig der Textform.
- 14.2. Sollte eine Bestimmung dieser ABG unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.
- 14.3. Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus diesem Vertrag ist, soweit gesetzlich zulässig, Erding.
- 14.4. Das GEW ist berechtigt, Dritte mit der Erbringung einzelner Vertragsleistungen aus diesem Vertrag zu beauftragen.
- 14.5. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.